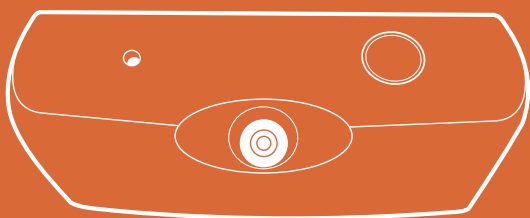


EEP
DEUTSCHLAND GMBH



BEDIENUNGSANLEITUNG
PREFI MB HERDWÄCHTER 25A

Der Prefi Mb Herdwächter

Der Herdwächter Prefi Mb ist ein Kategorie B Produkt, d.h. der Herdwächter gewährleistet die Sicherheit bei vergessenen Kochplatten und Überhitzung von Öl oder Fett. Damit das Produkt optimal funktioniert, muss der Herdwächtersensor jederzeit freie Sicht auf die Wärmequelle haben. Der Herdwächtersensor kommuniziert drahtlos mit einer Abschalteinheit hinter dem Herd, die die Stromversorgung des Kochfelds unterbricht, wenn die Temperatur zu hoch wird.

Der Herdwächter kann für Kochfelder mit bis zu sechs Kochzonen verwendet werden. Der Sensor ist batteriebetrieben und wird mittig an der Wand über dem Kochfeld installiert.

Informationen zur korrekten Platzierung von Sensor und Abschalteinheit finden Sie in der Installationsanleitung. Prefi Mb ist für bis zu sechs Kochzonen gemäß EN 50615 - Kategorie B zugelassen. Das Herdwächtersystem besteht aus der Sensoreinheit Prefi MBC und der Abschalteinheit P402.

EFP Deutschland GmbH

EFP Deutschland ist spezialisiert auf Brandschutz- / Sicherheitsprodukte zur Brandverhütung in und an elektrischen Anlagen und Elektrogeräten.

Wir arbeiten kontinuierlich daran, unseren Kunden die besten Brandschutzprodukte und -lösungen auf dem Markt anzubieten.

www.efp-deutschland.de

Packungsinhalt

Sensoreinheit (1)

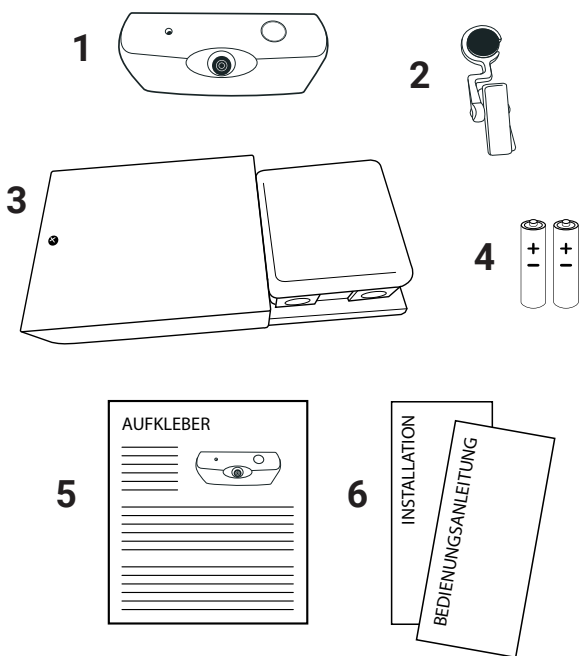
Magnetschlüssel (2)

Abschalteneinheit mit Antenne (3)

Batterien, 2 Stück (4)

Aufkleber mit Nutzerinformationen (5)

Installations- und Bedienungsanleitung (6)



Inhalt

Packungsinhalt	3
Wichtige Informationen	5
Entsorgungshinweise	6
Über den Prefi Mb Herdwächter	7
Die Hauptfunktionen	8
1. Sensoreinheit	8
2. Intelligenter Timer (optional)	8
Den Herdwächter verwenden	9
• Was bedeuten die Ton- und Lichtsignale an der Sensoreinheit?	9
• Normale Verwendung des Kochfelds	10
• Warnung bei Wärmeerzeugung	10
• So schalten Sie die Warnung aus	11
• Der Herdwächter übernimmt die Kontrolle	11
• Zurücksetzen des Herdwächters nach Abschalten des Stroms	12
Optional: Magnetschlüssel; Vorübergehende Verlängerung der Nutzungsdauer	13
• Stromausfall bei Verwendung des Magnetschlüssels	13
• Vandalismusschutz des Herdwächters	14
Notlauf-Funktion der Abschalteinheit	15
Anzeigen der Abschalteinheit in der Notlauf-Funktion	16
Die sichere Verwendung des Herds	17
Weitere Funktionen	17
Konformität	17
TIPPS / Fehlerbehebung	18
Austausch der Batterien in der Sensoreinheit	20
• Allgemeines zu Batterien	21
Wartung	22
Hilfe und Unterstützung	22
Kontaktinformationen	22

Wichtige Informationen

- ! Der Herdwächter ist nur für den Innenbereich vorgesehen.
- ! Der Herdwächter ist nur zur Verwendung in einer normalen Verbraucherküche vorgesehen.
- ! Lassen Sie das heiße Kochfeld nicht unbeaufsichtigt!
- ! Um Fehlalarme zu vermeiden: Verwenden Sie Töpfe und Pfannen, die die verwendeten Kochzonen abdecken.
- ! Achten Sie beim Kochen auf ausreichende Belüftung, um die Bildung von Fett und Feuchtigkeit / Kondenswasser auf dem Sensor zu vermeiden.
- ! Der Sensor darf nur beim Batteriewechsel bewegt oder entfernt werden.
- ! Der Sensor, insbesondere das Sensorauge, sollte regelmäßig gereinigt werden. Wir empfehlen eine monatliche Reinigung. Reinigen Sie den Sensor mit mildem Seifenwasser, einem Tuch, Wattestäbchen oder milden Feuchttüchern.
- ! Halten Sie die Sensoreinheit nie zu nahe an Ihre Ohren, da dies im Alarmfall zu dauerhaften Hörschäden führen kann.
- ! Kinder dürfen wegen Erstickungsgefahr nicht unbeaufsichtigt mit dem Produkt oder der Verpackung gelassen werden.
- ! Der Herdwächter deckt nicht alle möglichen Gefahrensituationen ab, macht die Verwendung des Herdes jedoch viel sicherer.

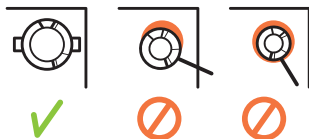
- ! Der Herdwächter dient zum Brandschutz, zur Erkennung und Verhinderung von Brandausbrüchen. Es können jedoch nicht alle potenziellen Gefahren erkannt werden, die aufgrund unterschiedlicher Kochstile auftreten können.
- ! Der Herdwächter ist nicht für Brände geeignet, die entstehen, wenn Gegenstände (Topflappen, Untersetzer usw.) in der Nähe oder auf dem Kochfeld zurückgelassen werden.
- ! Der Herdwächter alarmiert nicht, wenn die Temperatur des Kochfelds zu niedrig ist, um eine gefährliche Situation zu erkennen. Es gibt auch keinen Alarm, wenn der Herd über eine Temperaturbegrenzung verfügt.
- ! Der Herdwächter unterbricht nicht alle stromleitenden Phasen, wenn das Kochfeld ausgeschaltet wird. Während Installationsarbeiten müssen Sie daher unbedingt die betreffenden Sicherungen abschalten.

Entsorgungshinweise



Das Produkt darf nicht mit normalem Hausmüll entsorgt werden. Geben Sie das Produkt bei Ihrem örtlichen Wertstoffhof oder in dem Geschäft ab, in dem Sie das Produkt gekauft haben. *EU-Richtlinie 2002/96/EF zur Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten (WEEE).*

Wählen Sie die Größe des Topfes oder der Pfanne so, dass das ganze betreffende Kochfeld abgedeckt

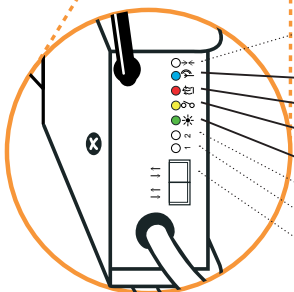
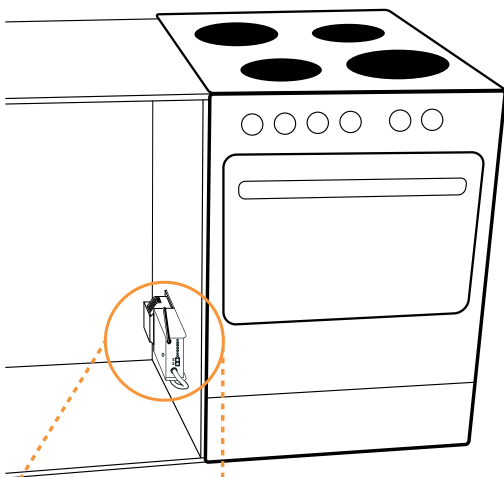


wird. (Dies gilt nicht für Induktionsherde). Andernfalls kann es zu Fehlalarmen kommen.

Über den Prefi Mb Herdwächter

Der Herdwächter besteht aus einer Sensoreinheit, die an der Wand über dem Kochfeld angebracht wird und einer Abschalteinheit, die in der Nähe der vorhandenen Herdanschlussdose oder der Zuleitung für das Kochfeld fest installiert wird.

Hinweis! Die Abschalteinheit muss waagrecht an einer Wand montiert werden, niemals aufrecht mit den Anschlüssen nach oben oder unten.



- Taste für Notlauf-Funktion/ Pairing
- Blaue LED
- Rote LED
- Gelbe LED
- Grüne LED
- Taste externe Komponenten
- LED externe Geräte
- 2 RJ45 Buchsen für externe Komponenten

Die Hauptfunktionen

1. Sensoreinheit

Der Sensor des Herdwächters reagiert auf die Temperatur auf dem Kochfeld. Wenn die Temperatur zu hoch wird, warnt der Sensor davor, indem er Licht- und Tonsignale aussendet.

Nach einer Warnung müssen Sie die Wärmezufuhr der verwendeten Kochzonen reduzieren. Um die Warnung auszuschalten, halten Sie Ihre Hand vor das Sensorauge am Herdwächtersensor.

Wenn die Temperatur zu hoch wird und Sie nichts weiter unternehmen, signalisiert die Sensoreinheit der Abschalteneinheit, die Stromversorgung zum Kochfeld / Herd zu unterbrechen.

2. Intelligenter Timer (optional)

Der Herdwächtersensor verfügt über eine Timer-Funktion, die begrenzt, wie lange (15 - 120 Minuten) das Kochfeld verwendet werden kann. Das Kochfeld kann wie gewohnt, gemäß der vorprogrammierten Zeit verwendet werden, wird jedoch automatisch von der Stromversorgung getrennt, wenn es nach Ablauf der Zeit noch eingeschaltet ist.

Die Stromversorgung wird wieder hergestellt, wenn das Kochfeld vom Nutzer aus- und wieder eingeschaltet wurde.

Informationen zum Einstellen der Timerfunktion finden Sie in der Installationsanleitung.

Den Herdwächter verwenden

Was bedeuten die Ton- und Lichtsignale an der Sensoreinheit?

Der Herdwächter informiert durch Licht- und Tonsignale über den Kochfeldstatus. Die Sensor-LED kann grün, gelb oder rot leuchten und es werden in unterschiedlichen Intervallen Tonsignale abgeben.

- Drei kurze Pieptöne im Zusammenhang mit dem Starten oder erneutem Anschließen: Kochfeld / Herd ist betriebsbereit.
- Blinkt alle 20 Sekunden grün: Kochfeld / Herd ist eingeschaltet.
- Blinkt gelb, niedriger Alarm: Kochfeld ist sehr heiß!
- Blinkt rot, lauter Alarm im Abstand von einer Sekunde: Kochfeld ist zu heiß! Senken Sie die Temperatur und halten Sie Ihre Hand vor das Sensorauge.
- Blinkt alle 5 Sekunden rot (und Tonsignal alle 30 Sekunden): Der Herdwächter hat die Stromversorgung abgeschaltet. Schalten Sie das Kochfeld aus und senken Sie die Temperatur.

Achtung! Gießen Sie niemals Wasser über den Herd oder in eine brennende Pfanne oder Topf! Mit Deckel, Löschdecke oder ähnlichem abdecken!

Normale Verwendung des Kochfelds

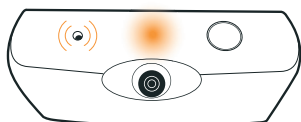
- Starten Sie das Kochfeld wie gewohnt.
- Wenn das Kochfeld eingeschaltet ist, blinkt die Lampe an der Sensoreinheit alle 20 Sekunden grün.
- Sie können die Kochplatten jetzt wie gewohnt verwenden.
- Nachdem alle Kochzonen ausgeschaltet wurden, blinkt der Sensor noch ca. 1 Minute grün.



Warnung bei Wärmeerzeugung

Bei Überhitzung / Brandgefahr am Kochfeld gibt der Herdwächter folgende Warnung aus:

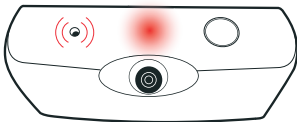
- Wenn das Kochfeld sehr heiß wird, blinkt der Sensor zunächst gelb.
- Wenn die Temperatur weiter ansteigt, blinkt der Sensor rot und gibt ein lauterer Tonsignal ab.



So schalten Sie die Warnung aus

Wenn der Herdwächter vor einer Gefahr warnt, können Sie Folgendes tun:

- Verringern Sie die Temperatur oder schalten Sie die verwendeten Kochzonen aus.
- Halten Sie Ihre Hand vor das Sensorauge des Herdwächtersensors, bis der Alarm stoppt.
- Der Sensor blinkt jetzt zweimal grün bei Intervallen von ca. 10 Sekunden.
Nach ca. 90 Sekunden kehrt der Sensor zum normalen Temperaturwert zurück.



Der Herdwächter übernimmt die Kontrolle

Wenn der Sensor feststellt, dass die Temperatur ständig steigt und gefährlich wird, gibt der Sensor einen lauten Alarm aus:

- Der Sensor blinkt rot und sendet Tonsignale aus. Danach wird die Stromversorgung des Herdes / Kochfelds unterbrochen.
- Nach einer automatischen Abschaltung sendet der Sensor alle 30 Sekunden ein pulsierendes Tonsignal und alle 5 Sekunden einen kurzen roten Blitz.

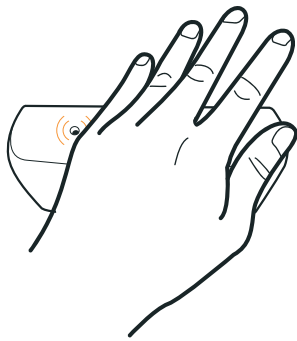
Zurücksetzen des Herdwächters nach Abschalten des Stroms

Wenn der Herdwächter die Stromversorgung des Kochfelds unterbricht, können Sie das System innerhalb von 1 Minute auf einfache Weise reaktivieren, indem Sie Ihre Hand vor das Sensorauge halten.

Nach drei Signaltönen vom Sensor wurde die Stromversorgung wieder hergestellt.

Wenn die Temperatur jedoch beim erneuten Anschließen der Stromversorgung immer noch zu hoch ist, wird sie sofort wieder getrennt.

Neue Kochfelder (Keramik / Induktion) werden nach einer Abschaltung automatisch zurückgesetzt. Es bleibt ausgeschaltet, bis es vom Benutzer wieder eingeschaltet wird.

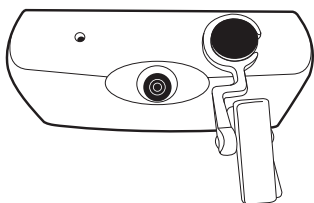


Wenn das Kochfeld ausgeschaltet ist (alle Schalter / Knöpfe befinden sich in der Position „AUS / 0“), dauert es ungefähr 90 Sekunden, bis alles wieder betriebsbereit ist. Wenn die Sensoreinheit drei Pieptöne ausgibt, kann das Kochfeld wieder wie gewohnt verwendet werden.

HINWEIS! Die Temperatur des Kochfelds / Herdes muss auf ein akzeptables Niveau gesenkt werden, bevor die Stromversorgung nach einer Abschaltung wieder hergestellt werden kann.

Optional: Magnetschlüssel; Vorübergehende Verlängerung der Nutzungsdauer

Wenn Sie die Nutzungsdauer des an den Herdwächter angeschlossenen Kochfelds / Herds über eine voreingestellte Nutzungsdauer hinaus verlängern möchten, legen Sie den Magnetschlüssel auf das Magnetfeld des Sensors.



Mit einem Magnetschlüssel kann der Herd bis zu zwei Stunden lang verwendet werden.

Wenn der Magnetschlüssel vom Sensor abgezogen wird, kehrt der Herdwächter zur voreingestellten Nutzungsdauer zurück.

Stromausfall bei Verwendung des Magnetschlüssels

Wenn die Stromversorgung unterbrochen wird, während der Magnetschlüssel an den Sensor angeschlossen ist, müssen Sie den Magnetschlüssel entfernen, um die Stromversorgung wieder herzustellen.

Wenn der Magnetschlüssel nach zwei Stunden nicht entfernt wird, unterbricht der Herdwächter

automatisch die Stromzufuhr zum Kochfeld / Herd. Um die Stromversorgung wiederherzustellen und das System neu zu starten, müssen Sie den Magnetschlüssel vom Sensor abziehen.

Wenn die Stromversorgung aufgrund der Wärmeerzeugung am Kochfeld unterbrochen wird, während der Magnetschlüssel angeschlossen ist, müssen Sie den Magnetschlüssel entfernen, um das System neu zu starten und die Stromversorgung wieder herzustellen.

Wenn Sie die Nutzungsdauer um weitere zwei Stunden verlängern möchten, setzen Sie den Magnetschlüssel wieder auf den Sensor.

Vandalismusschutz des Herdwächters

Damit der Herdwächter ordnungsgemäß funktioniert, ist es wichtig, dass er wie in der Installationsanweisung beschrieben, montiert und platziert wird.

Wenn der Sensor von der Wand abgenommen wird, wird die Stromversorgung des Herdes / Kochfelds unterbrochen.

Der Sensor warnt davor, indem er alle 30 Sekunden ein Tonsignal ausgibt und alle 10 Sekunden rot blinkt.

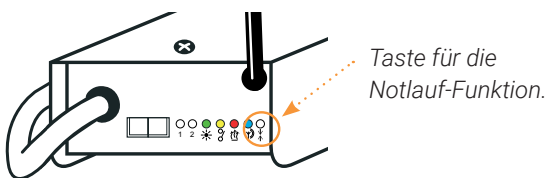
Wenn der Sensor wieder an der Wand angebracht wird, kehrt er automatisch in den normalen Modus zurück und die Stromversorgung des Kochfelds / Herd wird wieder eingeschaltet.

Notlauf-Funktion der Abschalteinheit

Wenn die Sensoreinheit beschädigt ist, die Batterie nicht mehr funktioniert, oder wenn aus irgendeinem Grund die Funkverbindung zwischen Sensor und Abschalteinheit unterbrochen ist, wird die Stromversorgung des Kochfelds / Herds abgeschaltet. Durch eine Notlauf-Funktion an der Abschalteinheit kann die Stromversorgung jedoch für einen begrenzten Zeitraum von (bis zu 3 Stunden) wieder hergestellt werden.

Achtung: Alle Sicherheitsfunktionen des Prefi M Herdwächters sind während der Notlauffunktionen außer Betrieb.

Eine Unterbrechung zwischen Abschalteinheit und Sensoreinheit wird durch die langsam blinkende blaue LED-Anzeige / Lampe an der Abschalteinheit angezeigt.



So aktivieren Sie die Notlauf-Funktion:

- Entnehmen Sie die Batterien aus dem Sensor.
- Drücken Sie die Taste an der Innenseite der Abdeckung der Abschalteinheit (siehe Abbildung S. 7). Hierfür können Sie einen Kugelschreiber oder eine Büroklammer verwenden.

- Die Notlauf-Funktion ist jetzt aktiviert und die Stromversorgung des Kochfelds / Herds ist vorübergehend wieder hergestellt.
- Nach 3 Stunden trennt die Abschalteneinheit die Stromversorgung vom Kochfeld / Herd.
- Wenn ein weiterer Betrieb des Kochfelds erforderlich ist, wiederholen Sie den oben beschriebenen Vorgang.

HINWEIS! Der Notlauf funktioniert nur, wenn Sie zuvor einen Sensor mit der Abschalteneinheit gekoppelt hatten.

Anzeigen an der Abschalteneinheit in der Notlauf-Funktion:

- Die Abschalteneinheit gibt alle 5 Minuten ein Tonsignal aus.
- Die grüne LED-Anzeige blinkt schnell, etwa zweimal pro Sekunde.
- Die blaue LED-Anzeige blinkt langsam, da nach einer gekoppelten Sensoreinheit gesucht wird.
- Die gelbe LED-Anzeige leuchtet konstant und zeigt an, dass die Stromversorgung wieder hergestellt wurde.
- Die rote LED-Anzeige leuchtet, wenn das Kochfeld oder der Herd verwendet wird.

Hinweis! Das Tonsignal und das schnelle Blinken der grünen LED-Anzeige an der Abschalteneinheit zeigen an, dass die Notlauf-Funktion aktiv ist.

Die sichere Verwendung des Herds

Der an der Wand montierte Sensor reagiert nur auf die Wärmeerzeugung am Herd / Kochfeld. Wenn Sie zusätzliche Sicherheit bei Überhitzung / Rauchentwicklung im Backofen wünschen, können Sie einen an der Decke angebrachten Deckenmelder installieren, der an den Herdwächter angeschlossen ist.

Ein an der Decke montierte Sensor zeichnet Änderungen in der Luft (z. B. Rauch) auf und unterbricht auf die gleiche Weise wie der an der Wand montierte Sensor die Stromversorgung des Herdes.

Weitere Informationen zum Deckenmelder finden Sie unter www.komfyrvakt.no.

Weitere Funktionen

Weitere Funktionen und Einstellungen für den Herdwächter finden Sie in der Installationsanleitung.

Konformität

Der Prefi M ist zu Standard EN50615 Version 1:2015 konform.

TIPPS / Fehlerbehebung

Ich bekomme keinen Strom zum Kochfeld

- ! Bitte die Batterien in der Sensoreinheit austauschen!
- ! Überprüfen Sie, ob alle grünen, orange-farbenen und blauen Lampen an der Abschalteinheit leuchten.
- ! Wenn keine Lampen der Abschalteinheit leuchten, müssen Sie die Sicherungen überprüfen und / oder die Spannung in der Zuleitung messen.

Was bedeutet es, wenn der Sensor rot blinkt und piept?

- ! Der Sensor wurde von der Wand abgenommen und befindet sich jetzt im Modus „Vandalismusschutz“.
- ! Setzen Sie den Sensor wieder in das Rückteil ein und er funktioniert wieder wie gewohnt.

Woher weiß ich, dass die Abschalteinheit mit der Sensoreinheit verbunden ist?

- ! Wenn die Abschalteinheit nicht mit einem Sensor verbunden ist, blinkt die blaue LED schnell.
- ! Wenn die Abschalteinheit an einen Herdwächtersensor angeschlossen ist, der Sensor jedoch keine Batterien hat, blinkt die blaue LED langsam.

Wie verbinde ich eine neue Sensoreinheit mit einer Abschalteinheit?

Wenn Sie die Abschalteinheit mit einem Sensor verbinden müssen, muss die Abschalteinheit zuerst zurückgesetzt werden.

Setzen Sie die Abschalteinheit wie folgt zurück:

- ! Entnehmen Sie bitte die Batterien aus der alten Sensoreinheit.
- ! Suchen Sie den Knopf hinter dem kleinen Loch am Ende der Abschalteinheit, das der Antenne am nächsten liegt.
- ! Halten Sie die Taste ca. 5 Sekunden lang gedrückt, bis die Abschalteinheit piept. Sie können eine Büroklammer oder einen Kugelschreiber verwenden.
- ! Lassen Sie den Knopf los. Die grüne Lampe leuchtet jetzt und die blaue Lampe blinkt schnell.
- ! Legen Sie die Batterien in die neue Sensoreinheit ein.
- ! Der Sensor beginnt langsam blau zu blinken.
- ! Drücken Sie die Taste an der Abschalteinheit noch einmal.
- ! Die Abschalteinheit gibt dann ein Tonsignal aus, gefolgt von einem Tonsignal vom Sensor.
- ! Die Einheiten sind jetzt angeschlossen und nach ca. 4 Sekunden wird die Abschalteinheit wieder mit Strom versorgt.
- ! Wenn alles in Betrieb ist, leuchten die grünen, orangefarbenen und blauen Lichter an der Abschalteinheit.

Austausch der Batterien in der Sensoreinheit

Der Sensor wird mit zwei Batterien vom Typ 1,5 V AAA-LR03 verwendet.

Die erwartete Lebensdauer der Batterien beträgt bis zu 3 Jahren ab Aktivierung des Systems. Wenn jedoch Änderungen an den Werkseinstellungen des Sensors vorgenommen werden, steigt der Batterieverbrauch und es ist mit einer kürzeren Lebensdauer zu rechnen.

- Legen Sie neue Batterien richtig gepolt in den Sensor ein. Er blinkt in verschiedenen Farben und gibt eine Reihe von Tonsignalen aus.
- Setzen Sie dann den Sensor wieder in das Rückteil an der Wand ein.
- Sofern die Abschalteinheit an die Stromversorgung angeschlossen ist, ist das Kochfeld innerhalb einer Minute betriebsbereit.

Allgemeines zu Batterien

- In der Sensoreinheit dürfen keine aufladbaren Batterien verwendet werden!
- Verwenden Sie nach Möglichkeit Batterien von hoher Qualität.
- Batterien dürfen nicht geöffnet oder erhitzt werden, da dies zu Feuer oder Explosion führen kann.
- Undichte Batterien sofort aus der Sensoreinheit entfernen, da die austretenden Stoffe den Sensor beschädigen können. Achten Sie beim Umgang mit ausgelaufenen Batterien auf den Schutz ihrer Hände.
- Nach Ablauf der Lebensdauer müssen die Batterien fachgerecht (in den dafür vorgesehenen Boxen im Handel oder in den Wertstoffhöfen) entsorgt werden. Batterien gehören keinesfalls in den Restmüll.

Wartung

Grundsätzlich empfehlen wir die monatliche Reinigung des Sensors. Der Sensor wird mit mildem Seifenwasser auf einem Tuch, Küchentrepp, Wattestäbchen oder mit milden Feuchttüchern gereinigt. Stellen Sie sicher, dass Sie das Sensorauge gründlich reinigen, damit der Sensor eine klare Sicht auf das zu überwachende Kochfeld hat.

Hilfe und Unterstützung

Bei Problemen mit dem Herdwächter:
Ersetzen Sie zunächst bitte die Batterien in der Sensoreinheit!

Sollte dies keine Abhilfe schaffen, können Sie sich an unsere Support-Abteilung wenden.

Bei weiteren Fragen oder wenn Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich an uns.

Kontaktinformationen

EFP Support D

Telefon: 0176-50316631

E-Mail: support-d@efpnordic.no

Weitere Informationen über uns und unsere Produkte finden Sie unter komfyrvakt.no/de/



WWW.KOMFYRVAKT.NO/DE